

3 Mal als Spitzenreiter in die Winterpause – Bamberg eine Nummer zu groß – Vollreinigung der Kegelbahnen – Nächste Woche kein Bericht – Schöne Feiertage

Mit einer durchaus ansehbaren Ausbeute des letzten Spieltages in diesem Jahr verabschieden wir uns in die Winterpause. 3 Teams dürfen diese als Tabellenführer in ihrer jeweiligen Liga angehen. Eine deutliche Niederlage (zumindest auf dem Papier) kassierte unsere erste Frauenmannschaft gegen Meister Bamberg. Der C-Jugend und den beiden A-Jugendquartetten sei es gegönnt, das Sportjahr 2012 am anstehenden Wochenende abzuschließen. Erstes Spielwochenende im kommenden Jahr ist am 12./13. Januar. Unsere Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in Richtung 2013.

Spiele am Samstag, 15.12.2012

B-Jugend männlich, KV Königsbach – KVL, 1455 : 1553

Sowohl in die Vollen (+57), als auch beim Abräumen (+41) mit der geringeren Anzahl an Fehlwürfen (-11) hatten wir deutlich die Nase vorn. Wobei nach dem Startduo noch ein Rückstand von 16 Kegeln zu verzeichnen war. Für die beiden Königsbacher Jungs danach lief es nicht ganz so rund, was uns auf die Siegerstraße brachte. Dank einer sehr konstanten Mannschaftsleistung konnten wir den Gastgebern die zweite Saisonniederlage verabreichen und finden uns dadurch mit 8 zu 6 Punkten auf Rang 4 wieder.

Felix Hartlieb 404, Sandro Zieger 386, Bastian Schiller 384, Louis Karle 379

Verbandsliga, Stolzer Kranz Walldorf 2 – KVL Männer 1, 5591 : 5813

Ganz großes Tennis, was wir beim Spiel über 6 Bahnen ablieferten. Mit 937 Holz sogenannte Leo zu werden – feine Sache – bei anderen Spielen ist man mit einem solchen Ergebnis unter den Besten. Doch damit kann unser „Turnbeutelvergesser“ bestens leben. 5 der 6 Duelle gingen an uns, wobei sowohl Stefan Schneidawind (1020) und Marco Mergenthaler (1001) im Starttrio ihr ganzes Können unter Beweis stellten. Den 115 Kegel Vorsprung der drei ersten Starter setzten die 3 Männer danach nochmals 107 zum neunten Sieg im zehnten Spiel bei. Wir bleiben Tabellenführer und werden weiterhin alles daran setzen, die Runde an dieser Position zu beenden.

Chriss Will 963, Matthias Michalske 949, Hermann Lepold 943, Oskar Sellner 937

Landesliga 2, KVL Männer 2 – VKC Eppelheim 3, 5429 : 4519

Bis zum Wechsel ins Schlusspaar ging es recht eng zu. Nach zwischenzeitlichem Rückstand von knapp 70 Kegeln konnte unser Mittelpaar aufholen und seinerseits eine Führung von 20 Holz verzeichnen. Letztendlich sorgte die Tatsache, dass ein Eppelheimer Schlussspieler nach den ersten 25 Wurf in die Vollen verletzungsbedingt die Segel streichen musste, für die Entscheidung, denn ohne Ersatzmann angereist mussten die Gäste das Spiel somit in Unterzahl fortführen. Ob ein potentieller Ersatzmann des Liga-Vorletzten mit 175 Wurf ein Resultat von 948 Kegeln hätte erzielen können, bleibt allerdings fraglich. Das Sportjahr 2013 starten wir auf Rang 5 mit 10 zu 10 Punkten.

Jan Löffler 926, Martin Bauer 923, Torben Wild 923, Erich Smasal 915, Jochen Vogt 903, Rainer Jammerthal 839

Kreisliga A, Gut Holz Ettlingen – KVL Männer 3, 2570 : 2620

Gegen den Vorletzten mussten wir uns mächtig ins Zeug legen, bis der Sieg unter Dach und Fach war. Mit einem Rückstand von 28 Kegeln ging es aus dem Startpaar, doch konnten unsere beiden Teamoldies die Wogen wieder glätten und eine 25er Führung herauspielen. Es lag also am Schlussduo, den doppelten Punktgewinn zu sichern. Großes Tennis bot hier Björn Wild, der mit 481 Holz eine neue pers. Bestleistung erzielte. Weitere 441 vom Präsi dazu, und der Käse war gegessen. Erstaunliche Leistung eines Gut-Hölzern: 5 Neuner und ein Kranz mit den letzten 6 Wurf im Abräumen. Nitt schläscht, Häa Schbäscht. Mit 14 zu 6 Punkten geht es auf Platz 5 ins neue Jahr.

Hans Deutsch 450, Harald Seitz 441, Dustin Weil 437, Gerd Dürr 417, Sascha Zinn 394

Kreisliga C, KVL Männer 4 – KC 84 Eisingen 2, 2444 : 2423

Und wieder ein doppelter Punktgewinn auf heimischer Anlage trotz kurzfristiger Aufstellungsprobleme. Entgegen der Weisheit, dass ein Kegelspiel im Abräumen entschieden wird, sicherten wir uns aufgrund des um 62 besseren Resultats in die Vollen den Sieg. Im Räumen waren uns die Gäste um 41 überlegen. Und wie in den Wochen zuvor auch überzeugte Team-Junior Dennis Dürr als Teambester mit 446 Kegeln. So langsam sollten wir uns mit dem Gedanken anfreunden, diese Saison als Meister der Kreisliga C beenden zu können. Nach 8 Siegen und nur 1 Niederlage aus den bisherigen Spielen bleiben wir Tabellenführer vor der punktgleichen Spielgemeinschaft aus Leopoldshafen und Friedrichstal.

Oskar Schmitt 425, Dieter Boos 414, Ingo Janicki 406, Dirk Schiller 400, Steven Hoffmann 353

Spiele am Sonntag, 16.12.2012

B-Jugend weiblich, KV Hockenheim – KVL, 1328 : 975

Immer wieder ärgerlich, wenn man ein Spiel schon verloren hat, bevor die erste Kugel das Ziel erreicht. Wegen Windpocken musste Lorine Kaschewski pausieren, so dass wir nur zu Dritt nach Hockenheim aufbrachen. Doch auch zu viert wäre es sehr eng geworden, denn das Schlussduo des KVH legte sich mächtig ins Zeug, sodass uns nur ein Ergebnis von 354 Kegeln zum Sieg mit einem Holz Unterschied gereicht hätte...Ob das möglich gewesen wäre? Wir werden es nie erfahren...Platz 4 mit 4 zu 6 Punkten.

Eileen Reinwald 346, Anja Haffner 328, Marei Göbelbecker 301

120 Wurf Bundesliga, KVL Frauen 1 – SKC Victoria Bamberg, 1 : 7 MP, 3395 : 3484

Vor Ergebnis her eine mehr als deutliche Angelegenheit für die Gäste aus Franken. Doch so einfach ließen wir uns nicht von den Bahnen fegen. Im Startpaar schickte Heimcoach Harald Seitz Sabine Sellner und Melina Zimmermann ins Rennen, welche es mit Ioana Vaidahazan und Sina Beisser zu tun bekamen. Während Beisser alle 4 Sätze souverän gegen Melina bei 590 zu 538 Kegeln gewann, entwickelte sich das Parallelduell schon im ersten Satz zum Krimi, den letztendlich Vaidahazan mit 156 zu 155 für sich entscheiden konnte. Sabine konnte danach ausgleichen, hatte aber im dritten Satz mit einer Differenz von 30 Holz das Nachsehen. Und diese 30 Holz sollten das Duell entscheiden, denn Sabine gewann den vierten Satz zum Ausgleich nach Sätzen, doch fehlten ihr in der Endsumme 5 Kegel zum Gewinn des Mannschaftspunktes. Trotz 598 Kegel (Josy 603) und dem damit besten Ergebnis für uns an diesem Nachmittag stand Sabine mit leeren Händen da. Mit 2 zu 0 Mannschaftspunkten und einem Plus von 57 Kegel ging es ins Mittelpaar, in dem Saskia Seitz auf unserer Seite zunächst gegen Simone Bader den ersten Satz abgab, um die drei darauffolgenden zum Gewinn des ersten Mannschaftspunktes zu holen (589 zu 572). Ein großartiges Match lieferten sich Sandra Sellner und SKC-Youngster Sabrina Imbs. Satz 1 ging mit 165 zu 130 klar an Sandra, Satz 2 mit 153 zu 149 wiederum an Imbs. Jeweils 132 Kegel wiesen beide Spielerinnen am Ende des dritten Satzes auf, was ein 1,5 zu 1,5 nach Mannschaftspunkten bedeutete. Sandra lag allerdings 31 in Front, so dass ein weiterer halber Satzpunkt zum Sieg gereicht hätte...und es wurde mächtig spannend. 105 in die Vollen für Imbs, 10 weniger für Oskar's Jüngste. Das Abräumen musste entscheiden. Sandra schob 52 vom Vierpass, Imbs 44. Mit 149 zu 147 gewann die Fränkin den Mannschaftspunkte. Um 2 Kegel verpasste Sandra dieses Unterfangen, auch wenn sie im Endergebnis mit 593 Kegeln 29 mehr aufzuweisen hatte, als ihre Gegnerin, musste sie sich geschlagen geben. Die Victoria lag nun mit 3 zu 1 Mannschaftspunkten vorne, jedoch konnten wir den Rückstand bis auf 11 Kegel verkürzen. Ob es nochmal Spannend werden würde? Im nachfolgenden Duell Jessica Dreher auf der Heimseite gegen Beata Wlodarczyk war es weniger aufregend. Jessi konnte nur im zweiten Satz mithalten und diesen gewinnen, in den Sätzen 1, 3 und 4 hatte sie vor allem in die Vollen das Nachsehen und gab somit den Mannschaftspunkt nach 516 zu 595 Kegel an Bamberg. Nun lag es an Nina Raileanu, um für eine zumindest optische Aufbesserung des Ergebnisses zu sorgen. Ihre Gegnerin hieß Corinna Kastner, und beide schienen zumindest im ersten Satz ihre Probleme zu haben. Mit 127 zu 122 gewann Kastner diesen, um im darauffolgenden nach jeweils 143 Kegeln den Satzpunkt zu teilen. Nina holte sich den Punkt des dritten Satzes zur zwischenzeitlichen Führung von 1,5 zu 0,5 Sätzen. Analog zum vorherigen Duell Sandra Sellner gegen Imbs hätte eine Teilung des letzten Satzpunktes für Nina bei einem Vorsprung von 7 Kegeln ausgereicht, doch dem wusste Kastner entgegen zu wirken. Nach 144 zu 136 gewann Corinna Satz Nummer trotz einem Kegel weniger auf der Habenseite (561 für Nina) den Mannschaftspunkt. Aus dem Spiel heraus gingen somit 5 Mannschaftspunkte an den alten und wohl auch neuen Deutschen Meister. Vom Ergebnis her also eine deutliche Sache, doch mit ein wenig mehr Glück auf unserer Seite wäre die Sensation und der erste Punktverlust der Bambergerinnen seit Ewigkeiten perfekt gewesen. Denn: Hätte Sabine nur 1 mehr gehabt im ersten Satz, hätte deren Schwester Sandra in Satz 3 nur einen oder im letzten Satz nur 2 mehr gehabt, hätte Nina nur einen mehr gehabt in Satz 2, hätten wir 4 Duelle für sich entschieden gehabt und Bamberg hätte nur über das höhere Teamergebnis das 4 zu 4 Unentschieden erreichen können. Hätte, wenn und Aber, die Tatsachen sind nun mal anders. Ein Dank den Gästespielerinnen und Betreuern für das stets faire Spiel und den kameradschaftlichen Umgang vor, während und nach dem Spiel. Es ist immer wieder eine Freude, den Deutschen Abo-Meister zu Gast zu haben, auch wenn wir in der 120 Wurf Bundesliga bisher noch kein Land gegen den SKC gesehen haben.

3. Bundesliga West, KVL Frauen 2 – Goldene 7 Spaichingen, 2587 : 2485

Es war unserer zweiten Frauenriege gegönnt, die letzten Kugeln der Aktivität in diesem Jahr zu versenken. Einfach bekamen sie es nicht gemacht von den Gästen aus dem Landkreis Tuttlingen. Unser Mittelpaar musste sich erst mal 42 Kegel aufholen, um für ein ausgeglichenes Spielgeschehen zu sorgen. Dies gelang auch mit Bravour, und siehe da, lagen wir auch dank 472 Kegel von Tanja

Milaschke (oder so) mit 52 in Front. Mit der Souveränität etlicher Jahre der Kegelerfahrung brachten unsere Schlussspielerinnen die Partie locker nach Hause. Und weiter rollt der Ball in Richtung Meisterschaft. Mit 16 zu 2 Punkten behaupten wir die Tabellenführung.

Bianca Hirschel 450, Lilo Dürr 438, Moni Warth 425, Fabienne Fetzner 415, Mara Seitz 387

Landesliga 3, KVL Frauen 3 – DSKC Kronau, 2518 : 2347

Recht mühelos wurde das Spiel über die Runden gebracht, 5 der 6 Duelle wurden mehr oder weniger deutlich gewonnen. Bereits vorm Wechsel ins Mittelpaar war bei einem Plus von 112 Kegeln die Kuh vom Eis. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 10 zu 10 Zählern halten wir Platz 7 inne.

Alexandra Dahm-Jammerthal 433, Saskia Schiller 428, Brigitte Seitz 425, Carmen Vester 418, Soraya Weil 416, Cindy Seifert 398

Vollreinigung der Bahnen

Alle Jahre wieder kurz vor Jahreswechsel steht die Vollreinigung der Bahnen an. Das alte Wachs muss runter, die Laufflächen, Vierpässe und Anläufe gründlich gereinigt werden, bevor neues Wachs aufgetragen werden kann. Unser nächster Arbeitseinsatz wird sich am Donnerstag, 27.12.2012, ab 10.00 Uhr diesen Tätigkeiten widmen. Aus diesem Grund können unsere Freunde der Sportkegler Hochstetten leider nicht ihrem Training nachgehen, und auch Hobbykegler dürfen an diesem Abend pausieren. Ab dem 28.12.2012 stehen die Bahnen wieder zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis.

Kein Bericht in KW 52

Da ich mir in der Weihnachtswoche eine kleine Schreibpause gönnen werde, wird in KW 52 kein Bericht erscheinen.

Besinnliche Weihnachten

Und einen guten Rutsch in Richtung 2013 wünschen wir all unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern. Wir hoffen, dass wir Ihnen ein interessantes Sportjahr 2012 haben bieten können, und dass auch die sonstigen Aktivitäten des KVL abseits der Kegelbahnen breiten Zuspruch gefunden haben. Wir würden uns freuen, Sie auch in 2013 als gern gesehenen Gast im Keglertreff begrüßen zu dürfen. Sei es zu Spielen unserer Mannschaften, zu Feierlichkeiten des Vereins oder einfach zum geselligen Beisammensein in unserer Vereinsgaststätte. Im Namen der Vorstandschaft und der Verwaltung möchte ich ein herzliches Dankeschön an Alle wiedergeben, die sich in den vergangenen 12 Monaten aktiv und passiv am Vereinsgeschehen beteiligt haben. Ohne die vielen Fleißigen, die in vielen Stunden ehrenamtlich das Vereinsleben aufrecht erhalten, wäre ein Vereinsleben erst gar nicht möglich. Sei es als freitäglicher Bahnpflegedienst zu später Stunde, als KegelenthuddlerIn (oder wie man das auch immer schreibt), als Rasenmähermann, als AltpapiersammlerIn oder einfach nur als Leser der wöchentlichen Berichte. Ich hoffe, dass ich mit meinen wöchentlichen Zeilen das Vereinsleben einigermaßen habe korrekt wiedergeben können, ohne dass zu viele Fauxpas dabei waren. Wenn sich doch einer auf den Schlips getreten fühlt, so möge mir dies leidtun. Kein Mensch ist unfehlbar. So denn, auf ein Neues in 2013.

Euer Scotty, das einzig wahre Pfälzer Chaos

Termine

Freitag, 21.12.2012

14.00 Uhr Weihnachtsfeier Jugend

Samstag, 22.12.2012

10.00 Uhr C-Jugend, KVL – KV Hemsbach

19.00 Uhr Jahresabschluss der Herren, Gaststätte Hundesportverein Liedolsheim

Sonntag, 23.12.2012

12.00 Uhr A-Jugend weiblich, KV Hambrücken – KVL

12.00 Uhr A-Jugend männlich, KV Neulußheim - KVL

Donnerstag, 27.12.2012

10.00 Uhr Vollreinigung der Bahnen

Samstag, 05.01.2013

19.00 Uhr Winterfeier, Beginn des Programms um ca. 20.00 Uhr

Spruch der Woche:

„Sind all the trees da draußen white, so hat es very much geschneit.

And when the kids run hin und her, der Weihnachtsmann will soon be there.

If he brings presents not for you, dann greif selber richtig zu”

Horst Winkler (VersSchmiede)

© Scotty Kaschewski, 18.12.2012 und jetzt ist Feierabend